

20. März 2011



AKTUELLES ZUM TEILERSATZNEUBAU

DIE ABRISSARBEITEN BEGINNEN

An einigen Stellen auf dem Gelände des Klinikums Bremen-Mitte können Sie es schon sehen: Die Gesundheit Nord baut. Auf der Fläche hinter dem Chirurgiegebäude ist bereits ein Übergangsgebäude entstanden, das während der Bauzeit einige medizinische Bereiche der Inneren Medizin beherbergt. In Höhe der Kinderklinik wird gerade ein weiterer Modulbau errichtet. Hier wird die Apotheke mit dem Bereich der Medikamentenherstellung einziehen. Parallel hierzu finden seit einigen Wochen die vorbereitenden Arbeiten auf dem Hauptbaufeld hinter dem Gebäude der Inneren Medizin statt. Hier wird der fünfstöckige Neubau entstehen. Zurzeit werden zum Beispiel Leitungen umverlegt, die sich im Baufeld befinden, um Platz für das Fundament zu schaffen.

An vielen Stellen auf dem Gelände können Sie bereits die Stahlkonstruktion der Rohrbrücke sehen, auf der alle Leitungen, die wir für unseren Klinikbetrieb brauchen, während der Bauzeit laufen werden. Insgesamt ist diese Rohrbrücke fast einen Kilometer lang.

Die leerstehenden Gebäude hinter dem Gebäudekomplex der Inneren Medizin wurden in den letzten Wochen nach und nach entkernt. Nun werden die ersten Gebäude, unter anderem das rote Backsteingebäude der alten Küche und das Flachdachgebäude der ehemaligen Intensivstation, abgerissen, um Platz für den Neubau zu machen.

Für die Abrissarbeiten wurde ein möglichst schonendes Verfahren gewählt, bei dem unter anderem mit speziellen Baggern, die einen langen Greifarm haben, die Gebäude von oben nach unten in Stücken abgetragen werden. Es wird somit keine Sprengungen geben. Die Abbruchstücke werden von den Baggern in transportfähige Stücke zerkleinert und



